
Subject: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Benutzer26J](#) on Sun, 14 Apr 2013 10:11:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Community,

ich habe Haarausfall seit ich 16 bin, mit 18 hab ich schon kurzgeschorene Haare getragen. Inzwischen hab ich nur noch sehr wenig Haar am Oberkopf. Deshalb denke ich mit jetzt 26 über eine HT nach. Dabei würden mich insbesondere folgende Punkte interessieren:

- 1) Welche Stufe nach NW Skala hab ich überhaupt eurer Meinung nach schon erreicht?
- 2) Kann man bei meinem Status überhaupt noch ein zufriedenstellendes Bild erreichen?
- 3) Ich habe von der Möglichkeit gelesen Körperhaar transplantieren zu lassen. Ich bin an Rücken (wäre meine bevorzugte Entnahmestelle, ich hasse die Haare da), Brust und Beinen behaart wie ein Schaf. Wenn man das auf den Kopf transplantieren würde, hätte ich Haar wie ein 16jähriger Indianer. Aber ist dies überhaupt möglich?
- 4) Falls man nur Haar aus dem Kranz entnimmt, bleibt bei mir dann nicht eine riesige Narbe soviel wie man nehmen müsste?

Die Infos die ihr mir gebt werden mein weiteres Vorgehen stark beeinflussen und sind deshalb sehr wertvoll für mich. Deshalb bedanke ich mich jetzt schonmal vorab für eure Zeit und Hilfe!

Viele Grüße!!

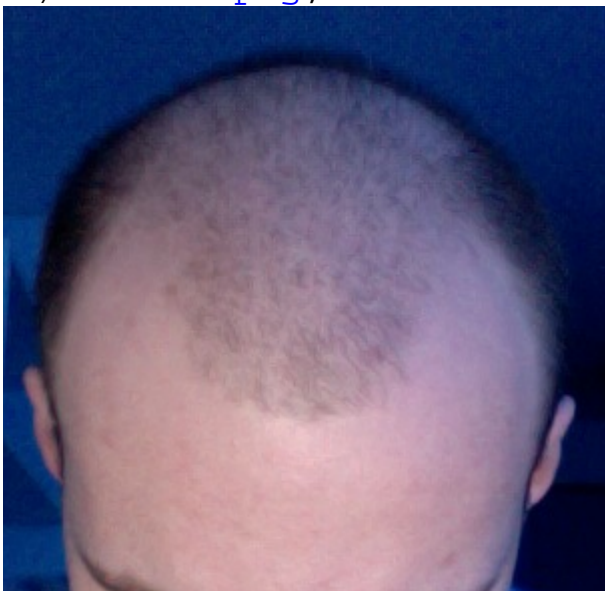
Anbei noch Bilder von heute.

File Attachments

- 1) [Bild1.png](#), downloaded 848 times



2) [Bild 2.png](#), downloaded 678 times



3) [Bild 3.png](#), downloaded 659 times



Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 14 Apr 2013 11:22:47 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Poste erstmal Donor Fotos, und wenn du über Bodygrafts nachdenkst evtl. auch gleich Fotos der bevorzugten Stellen.

Du bist schon diffus NW6 Richtung also bald is es rum.

Du wirst den Kopf (je nachdem wie dicht der Donor und die Bodygrafts sind) evtl. nicht mehr voll kriegen.

Für eine gute Haarlinie und Front dürfte es aber reichen, alles dahinter könnte man dann noch so dicht wie möglich bepflanzen sodass du wenigstens diene MM Frisuren unauffällig tragen kannst ODER du lässt dir ne schöne Haarlinie/Front machen und trägst dahinter ein Haarteil ala Hollywood.

Aber poste erstmal deine ganzen Reserven, vllt. biste ja ein Bär

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [capelli123](#) on Sun, 14 Apr 2013 11:29:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hier führt nichts an einer top-beratung von Spezialist vorbei meiner Meinung nach... Ich würde jetzt etwas warten (5 Jahre) und schauen was neue Techniken bringen... Wenn nichts kommt, sooo viel anders wirds bei dir ja nicht mehr (nicht falsch verstehen). Dann bist du 31, eventuell lernst du damit zu leben - ansonsten brauchst du sicherlich 10'000-15'000 Scheine... Mein Tipp, abwarten und prof. Beratung

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Knorkell](#) on Sun, 14 Apr 2013 12:02:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Stell dich auf jeden Fall schonmal darauf ein, dass du keine komplett Dichte Matte mehr bekommst, aber zum Beispiel eine Milimeterfirsur mit ner schöneren Haarlinie und mehr Dichte wäre auch ein guter Kompromiss oder?

Zumindest wenn man Haarteile in jeder Hinsicht ausschließt.

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sun, 14 Apr 2013 12:15:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Benutzer,

du bist ein verkappter NW6. Ein Bild vom Donor wäre wie gesagt sehr hilfreich, um deine Donorreserven beurteilen zu können. Dann kann man auch erst sagen, ob FUT möglich ist, FUE oder evtl. FUT + FUE. Wie sieht`s denn mit deiner Körperbehaarung aus? Auch: Wieviel kannst/möchtest du investieren?

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Shunin87](#) on Sun, 14 Apr 2013 12:27:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

könnte mein Kopf sein^^ nur das es bei mir komplett kahl war.

Ich hatte im Januar eine FUE mit ca. 3200 Grafts.

Damit wurde die Haarlinie gemacht und dahinter soweit wie es ging nach hinten.

Sprich eine konservative Haarlinie und Tonsur frei.

nach knapp 3 Monaten kann ich nun die Haare wieder auf 3mm tragen und es sieht jetzt schon deutlich besser aus als vorher. Von FUE-Narben keine Spur.

Kannst du dich damit anfreunden?

Du musst dir auf alle Fälle im klaren darüber sein das eine Dichte Matte nicht möglich ist und die Tonsur sehr sehr wahrscheinlich frei bleiben wird, da dir wahrscheinlich nicht genug Spenderhaar zur Verfügung steht.

Eine andere Möglichkeit wäre zu H&W zu fliegen und eine FUT machen zu lassen.
Es gibt einige sehr sehr gute Ergebnisse von NW6 Fällen die dort waren.
Eine mm Frisur ist danach allerdings nicht mehr möglich.

ein Beispiel: <http://www.alopezie.de/foren/transplant/index.php/t/1793/>

Bodygrafts wäre sicherlich auch eine Möglichkeit. Das wird allerdings sehr teuer und die Anwuchsrate ist auch nicht so prall.....

Wende dich am besten mal an Andreas Krämer der kann das alles viel besser beurteilen als wir

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?
Posted by [MatteStattPlatte](#) on Sun, 14 Apr 2013 16:52:32 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Für deinen Kampf gegen die Glatze, hast Du mit deinen Körperhaaren schon mal genug Munition. Jetzt brauchst Du noch eine gut gefüllte Kriegskasse, sowie viel Ausdauer und Tapferkeit. Im ersten Feldzug würde ich die Glatze mit einer Haarlinie aus Scalphaaren angreifen. Ausgehend von dieser Linie erfolgt die Hinterlandabsicherung durch deine Reservetruppen, den Bodygrafts. Das ganze müsste in mehreren gut geplanten Angriffswellen erfolgen. Aber vorsicht, du hast es hier mit einem starken Gegner zu tun.

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?
Posted by [ichunddiwelt](#) on Sun, 14 Apr 2013 17:47:44 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

MatteStattPlatte schrieb am Sun, 14 April 2013 18:52Für deinen Kampf gegen die Glatze, hast Du mit deinen Körperhaaren schon mal genug Munition. Jetzt brauchst Du noch eine gut gefüllte Kriegskasse, sowie viel Ausdauer und Tapferkeit. Im ersten Feldzug würde ich die Glatze mit einer Haarlinie aus Scalphaaren angreifen. Ausgehend von dieser Linie erfolgt die Hinterlandabsicherung durch deine Reservetruppen, den Bodygrafts. Das ganze müsste in mehreren gut geplanten Angriffswellen erfolgen. Aber vorsicht, du hast es hier mit einem starken Gegner zu tun.

herrlich, wie im kriegsforum

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?
Posted by [Benutzer26J](#) on Sun, 14 Apr 2013 20:13:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo und erstmal herzlichen Dank für eure Beiträge. Anbei lade ich zunächst einige Bilder von meinem Donor hoch. Das Finanzielle sollte hier nicht das Thema sein, obwohl ich ein gutes Einkommen habe lebe ich recht sparsam. Da würde ich mir zumindest einmal im Leben auch

was leisten wollen.

Ich bin durch Shunin87s Beitrag auf H&W aufmerksam geworden. Vor allem in dem von ihm verlinkten Thread ist das Ergebnis ja krass. Der Typ hat ja von Vollglatze auf normalen Haarstatus zurück geschafft!

Wieso kann man eigentlich bei meinem Status keine volle Haarpracht mehr erwarten? Ist das mit der Körperhaartransplantation wohl nicht der Weisheit letzter Schluss? Weil da hat man doch mehr als genug Haare oder? Wie beurteilt ihr die Donorreserven?

File Attachments

1) [donor1.png](#), downloaded 493 times



2) [donor2.png](#), downloaded 467 times



3) [donor3.png](#), downloaded 429 times



Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Benutzer26J](#) on Sun, 14 Apr 2013 20:49:45 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ich habe zwei Donorbilder mit einer hochwertigeren Kamera gemacht. Ich denke hier kann man mehr erkennen.

File Attachments

1) [donor_neul.png](#), downloaded 452 times



2) [donor_neu2.png](#), downloaded 373 times



Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Shunin87](#) on Sun, 14 Apr 2013 20:52:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

also zu den Körperhaaren kann ich nichts sagen. Damit habe ich nicht so beschäftigt.

Zu den Donorfotos:

Sind die Fotos im zweiten Beitrag mit Blitz aufgenommen?

Man sieht auch eine Ausdünnung an den Seiten und insgesamt (sofern man es auf den Bildern beurteilen kann) sieht es nicht so Dicht aus.

Ich sehe da 2 Möglichkeiten.

1. Fue mit 3000+x Grafts für eine Haarlinie und soviel wie möglich dahinter.
mehr ist mit Fue wohl erstmal nicht drin. (evtl Donorausdünnung in den nächsten Jahren)
Dann die Haare auf 3-6mm tragen.

2. Wie schon angesprochen FUT bei H&W oder Hattingen.

Du solltest dich wirklich mal an Andreas Krämer wenden.

Er kann das viel besser beurteilen als wir und nach einem Gespräch mit ihm weist du ganz sicher wo du dran bist.

LG

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Benutzer26J](#) on Sun, 14 Apr 2013 20:57:08 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ok danke, ich hab noch eins von oben mit der besseren Kamera gemacht.

File Attachments

1) [oben.png](#), downloaded 461 times



Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sun, 14 Apr 2013 21:11:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Janz ährlisch? Also FUT fände ich bei sich schon abzeichnenden diffusem Donor mehr als fahrlässig. Ich denke, FUE ist das einzig Richtige für dich.

Die besten Ärzte dafür (BHT bei problematischem Donor) sind Umar (Kalifornien) und Bisanga (Belgien). Wenn du knapp bei Kasse bist, solltest du auch mal einen Blick auf Bhatti (Indien) werfen.

Du kannst dich über die o.g. Docs auch in einem großen US-Forum (HRN) informieren, außerdem würde ich bei deinem doch recht anspruchsvollen Fall darüber hinaus empfehlen, dort nochmal deine Bilder zu posten, du bekommst dort definitiv extrem viel und gutes Input.

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [Benutzer26J](#) on Sun, 14 Apr 2013 21:14:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also die zweiten Fotos sind mit Blitz aufgenommen ja. Oje, ist das bei mir schlimmer als es bei den normalen HT Usern der Fall ist?

Subject: Aw: Haarausfall seit dem 16 Lebensjahr - HT noch sinnvoll?

Posted by [AbsoluterBeginner](#) on Sun, 14 Apr 2013 22:05:26 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Du bist halt ein NW6, tabellarisch darüber (bzw. physiologisch darunter) kommt halt nur noch eine Stufe. Auf der Suche nach Beispielfällen wirst du über wenige erfolgreiche NW6-Fälle stolpern. Aber kein Stress, du brauchst einfach einen guten Plan. Wärest du ggfs. mit dem Verbleiben einer Tonsur einverstanden?

Du hast auf jeden Fall einen richtig langen Weg vor dir und solltest dir gut überlegen, ob sich die Investition von Zeit, Nerven und viel viel Geld lohnen wird. Jetzt heißt es erstmal: Informieren, informieren, informieren. Evtl wirst du danach alles verwerfen und einfach dein Leben weiterleben

Ein Beitrag zum Nachdenken über BHT:

<http://www.hairrestorationnetwork.com/eve/162357-dr-umar-6.html#post2287407> (lies dir am besten die ganze Diskussion durch)

So sieht eine erfolgreiche BHT aus. Viel mehr Coverage wirst du wohl nicht erreichen können:

<http://www.dermhairclinic.com/nw7-severe-baldness-hair-restoration-by-fue-and-bht-dr-umar/>
Und noch eine (in zwei Sessions)

<http://www.hairtransplantnetwork.com/blog/journal.asp?CopyID=6287&WebID=1868>

Schau dir auch mal die Bhatti-Galerie an, dort siehst du einige schwierige Fälle: Den Typen auf Seite 4, 3. von unten habe ich persönlich aus nächster Nähe gesehen, sah sehr gut aus (war

allerdings kein BHT), aber ich glaube, bei ihm bist du nicht schlecht aufgehoben.

http://www.hairtransplant-india.org/gallery.php?_pn=4

Der 5. Patient von unten auf Seite 2 ist Mitglied im HRN, dort findest du seinen Erfahrungsbericht.

Und schlussendlich, um dir Mut zu machen, das beste BHT-Ergebnis, das wohl jemals erreicht wurde: <http://www.youtube.com/watch?v=T0jSVB1ihAo>

Der Patient hat wohl über 100000 Euro investieren müssen. Patient war auch NW6, bitte vergleiche aber genaustens deine Donorcharakteristiken mit seinen. Hoffe ich konnte dir erstmal weiterhelfen.
